

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

CLIP
media
service



Prost aus dem berühmtesten Biergarten

Seit gestern, Sonntag, hat die Durststrecke ein Ende – im wahrsten Sinn des Wortes. Mit der Eröffnung des Wiener Praters eröffnete auch wieder der wohl bekannteste Biergarten Österreichs seine Pforten: das Schweizerhaus. Trotz nicht ganz perfekten Wetters hatten sich unzählige Besucher zu Bier und Stelze eingefunden.

Doch auch sonst bietet der Prater in der neuen Saison einiges. So gibt es fünf neue Fahrgeschäfte, für die tief in die Tasche gegriffen wurde. Die neue Indoor-Achterbahn „Insider“ etwa hat vier Millionen Euro gekostet, die Fallschirmsprung-Simulation „Wind-O-Bona“ sechs Millionen. Auch die drei anderen neuen Attraktionen haben je mehr als eine Million Euro gekostet.

BILD: SN/APA/HERBERT PFARRHOFFER